

An einen Haushalt P.b.b.

Jagerberger



Gemeinde- Nachrichten

Ausgabe DEZEMBER 2002



Gesegnete Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr



VERANSTALTUNGSKALENDER 2003

MARKTGEMEINDE JAGERBERG

Jänner 2003

- Do, 02. Sternsingeraktion Jagerberg
 So, 05. Kolping – Ball
 Sa, 11. Preisschnapsen FF-Jagerberg
 Fr, 24. Bildungswerkvortrag
 So, 26. Preisschnapsen Sportschützen
 Do, 30. Ball des Seniorenbundes

Februar 2003

- Sa, 01. Play-Back-Show Tennisverein
 Do, 06. Bibliothekseröffnung
 Sa, 08. Play-Back-Show Tennisverein
 Do, 13. Bildungswerkvortrag
 Fr, 14. Gartenfreunde Jagerberg, Vortrag
 Sa, 15. Steirerabend GH Haiden
 Sa, 22. Maskenball der Landjugend

März 2003

- Di, 04. Faschingsausklang Frauenbewegung
 So, 09. ÖKB-Generalversammlung
 Sa, 15. Tennisverein Jahreshauptversammlung
 Di, 18. Vorspielstunde d. Musikschule
 Sa, 22. Einkehrtag

April 2003

- So, 06. Theateraufführung
 Fr, 11. Theateraufführung
 Sa, 12. Theateraufführung
 So, 13. Theateraufführung
 So, 13. Krebshilfe, Frauenbewegung
 Sa, 26. Firmung f. Jagerberg in Mettersdorf
 Mi, 30. Maibaumaufstellen

Mai 2003

- So, 04. Floranisonntag
 Sa, 10. Muttertags-Kuchenfest, FB
 So, 25. Erstkommunion in Jagerberg
 Mi, 28. Disco FF-Grasdorf
 Do, 29. Kapellenfest Hameth
 Sa, 31. Bezirksleistungsbewerb in Grasdorf
 Feuerwehrfest Grasdorf

Juni 2003

- So, 08. Pfingstturnier SV-Jagerberg
 Mo, 09. Pfingstturnier SV-Jagerberg
 Sa, 14. 75-Jahr-Feier FF-Wetzelsdorf
 So, 15. Frühschoppen FF-Wetzelsdorf
 Mi, 18. Musikschule: Schulabschlusskonzert
 Sa, 21. Motoradtreffen
 So, 22. 25 Jahre Priester KOSCHAT
 20 Jahre Pfarrer von Jagerberg
 Mi, 25. Schulschlussfest VS-Jagerberg
 So, 29. Herz-Jesu-Fest Lugitsch

Juli 2003

- Sa, 05. Grilltage Sportschützen
 So, 06. Grilltage Sportschützen
 So, 13. Pfarrfest Jagerberg
 So, 20. Generalversammlung Seniorenbund
 Sa, 26. Dämmerchoppen Marktmusikkapelle
 So, 27. Frühschoppen Marktmusikkapelle
 So, 27. Jungschalarlager (bis 01. August)

August 2003

- Sa, 02. Gasselfest ESV – Wetzelsdorf
 Fr, 08. Disco Sportschützen
 Sa, 09. Sommerfest Sportschützen
 Harmonikerwettbewerb
 Do, 14. Woazbraten Bauernbund

September 2003

- Sa, 06. Kolping Diözesanwallfahrt
 Sa, 13. Notburga-Anbetungstag
 Fr, 19. Open Air Disco
 Sa, 20. Open Air Disco
 So, 21. Notburgasonntag

Oktober 2003

- So, 12. Erntedankfest
 Sa, 18. MGV – G'sungen und G'spielt
 Fr, 24. Bildungswerkvortrag

November 2003

- Sa, 08. Bockbieranstich Sportverein
 Sa, 15. Gemeindeball
 Fr, 21. Bildungswerkvortrag
 Fr, 28. Perchtenlauf
 Sa, 29. Adventsingen Frauenchor

Dezember 2003

- Do, 05. Kolping Nikolausaktion
 Mo, 08. Kolping Generalversammlung
 Sa, 13. Weihnachtswunschkonzert MMK
 Mo, 22. Seniorenbund Weihnachtsfeier

Terminänderungen bitte rechtzeitig im Gemeindeamt bekanntgeben.

Der Bürgermeister:

Josef Totter

Josef Totter

Geleitwort des Bürgermeisters: *Liebe Jugend! Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!*



Ein österreichweit spannendes zweites Halbjahr geht zu Ende. Es war geprägt vor allem von den furchtbaren Hochwässern und dem Bruch der Koalitionsregierung sowie der darauffolgend notwendigen Nationalratswahl am 24. November. Mit Riesenschritten nähern wir uns einem neuen Jahr. Haben wir doch erst den Jahrtausendwechsel gefeiert, gehen wir nun schon ins Jahr 2003.

Grund genug, Rückschau zu halten,

was sich 2002 in Jagerberg, im besonderen im zweiten Halbjahr, getan hat.

Großen Anteil am ganzen Geschehen unserer Marktgemeinde haben natürlich die Vereine. Auch sie werden auf den folgenden Seiten auf ihre Leistungen hinweisen. Jetzt, Ende 2002, wollen wir nicht vergessen auf die großen Bestandsjubiläen der Frauenbewegung (20 Jahre), Kolping (40 Jahre), Theatergruppe (80 Jahre) und der Freiwilligen Feuerwehr Jagerberg (100 Jahre). Ihnen allen nochmals herzlichen Glückwunsch und ein großes Dankeschön seitens der ganzen Marktgemeinde und weiterhin alles Gute und Freude bei ihren Bemühungen für ihre Mitglieder und für Jagerberg!

Hervorheben wollen wir in dieser Gemeindezeitung auch, was einzelne Personen geleistet und geschafft haben. Und es ist ganz klar, dass so manche persönliche Leistung

hier zwar nicht aufgezeichnet sind, in Wirklichkeit aber genauso eine Würdigung verdienen würde. Vieles andere mehr, wie die Standesfälle, die stets mit viel Interesse verfolgt werden, runden den Inhalt dieser Gemeindezeitung ab. Überzeugen Sie sich selbst!

Sie werden sich fragen, was wird uns – und der Marktgemeinde – das neue Jahr bringen?? Zunächst hoffen und wünschen wir natürlich, dass wir gesund bleiben und keine wesentlichen Verschlechterungen in jederlei Beziehung eintreten. Von Seite der Marktgemeinde hoffen wir, dass wir endlich die Förderungszusicherung für das Seniorenwohnhaus bekommen und mit dem Bau beginnen können. Mit dem Bau der nächsten 8 Mietkaufwohnungen auf der Greithanshöhe wird im Frühjahr begonnen werden. Wohnungsreservierungen nimmt das Gemeindegemeindeamt gerne entgegen.

Weitere Schwerpunkte sind der Baubeginn des Badeteiches in Jagerberg sowie die Fortsetzung der Kanal- und Wasserleitungsbauten. Kleinere Projekte (Wegebau in Lugitsch: Lenziaslweg, Toripeterweg; Rückhaltebecken in Wetzelsdorf; Gehsteige mit Ortsbeleuchtung in Lugitsch und Ungerdorf; etc.) wer-

den das Arbeitsprogramm abrunden.

Auch im Gemeinderat bzw. Gemeindevorstand hat es kürzlich eine gravierende Änderung gegeben: Herr Gerhard Weber hat sein Amt als Gemeindekassier Herrn Josef Nagl aus Grasdorf übergeben. Danke Herrn Weber für seine Arbeit, Herrn Nagl wünsche ich alles Gute und ersuche um eine gute Zusammenarbeit!

Blieben für mich noch zwei Dinge: DANKE zu sagen allen Bürgerinnen und Bürgern für ihren Einsatz und ihre Leistungen, ihren Beitrag zum gesellschaftlichen Gelingen – so vieles geschieht gratis, voller Idealismus.

Zugleich darf ich aber auch meine besten Wünsche aussprechen für Weihnachten und das neue Jahr 2003, auf dass

es eine schöne Zeit wird und Gesundheit, Zufriedenheit und Frieden unseren Alltag beherrschen.

In diesem Sinne frohe Weihnachten und alles Gute für 2003

Josef Totter

Josef Totter

Bürgermeister

Kanal: 2. Bauabschnitt begonnen!

Nachdem der erste Bauabschnitt des Kanals Jagerberg / Unterritznitz fertiggestellt ist (es fehlen jedoch noch die Endabrechnungen bzw. die Endabnahme) wurde der Ausbau des zweiten Bauabschnittes vergeben und bereits in Angriff genommen.

Für diesen **zweiten Bauabschnitt** (das restliche Ottersbachtal mit Lugitsch, Lugitschberg, Höllgraben, Pöllauberg, Oberritznitz, Oberritznitzberg und Jahrbachberg) wurden Kosten von € 1.180.000,- (ca. 30 Millionen

Schilling) prognostiziert. Tatsächlich lag das teuerste Anbot bei € 3.779.000,- (52 Millionen Schilling), das Billigste (jenes der Fa. Teerag-Asdag, Feldbach) bei etwas über € 1.526.000,- (ca. 21 Millionen Schilling). Nach Abzug der erforderlichen Pumpstationen bedeutet das Kosten von ca. € 48,- (ATS 650,-) je Laufmeter (zum Vergleich: vor Jahren zahlte man noch gut das vierfache in ähnlichen Lagen!).

Nun wurde mit dem Ausbau im Ort Lugitsch begonnen, damit die Landesstraße dort endlich fertiggestellt werden kann. Zugleich wird dort eine öffentliche Beleuchtung und ein Gehsteig errichtet.

Noch etwas: zuletzt hat die Marktge-

meinde Jagerberg fast € 30.000,- (über ATS 400.000,-) an jene Grundbesitzer überwiesen, auf deren Grundstück nun ein Kanalservitut (nur Hauptstrang!) liegt oder einen Schacht auf ihrem Grundstück haben. Die Festsetzung dieser Entschädigungen, wie es bereits im Wasserrechtsbe-

scheid niedergeschrieben steht und verlangt wird, erfolgte durch einen Sachverständigen der Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft Feldbach. Diese Entschädigungen werden vom Bund und Land mit insgesamt 65 Prozent gefördert.





Stärken Sie mit Ihren Weihnachtsausgaben die

REGIONALE Wirtschaft

Die Region Steirisches Vulkanland kann 60 Millionen Euro gewinnen

Schicken Sie Ihre virtuellen Weihnachtsgrüße unter www.vulkanland.at/nahversorger

*Freue
Weihnachten
in
lebendigen
Orten mit einer
starken Wirtschaft
dank unserer*

**NAX
VERSORGUNG**

TIPP: Verschicken Sie Ihre (virtuellen) Weihnachtsgrüße aus der Region auch unter: www.vulkanland.at/nahversorger
 Ende Feber/Anfang März 2003 wird es in Jagerberg einen großen AKTIONSTAG geben, zu dem wir Sie alle, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, herzlich einladen. Dabei wird es ein großes GEWINNSPIEL mit zahlreichen wertvollen Preisen geben!

Bisher haben sich folgende Firmen und Direktvermarkter zur Beteiligung am Nahversorgungsprojekt Jagerberg bereiterklärt:

- Fa. Eder Fensterbank, Grasdorf
- Fa. Fruhwirth, Jahrbach
- Tischlerei Trummer, Lugitsch
- Schaden Lebensräume, Jagerberg
- Tischlerei Griesbacher, nunmehr Kirchbach
- Agrarunion SüdOst, Werkstätte Grasdorf
- Fleischerei und Gasthaus Haiden, Jagerberg
- Krengroßhandel Paul Hernach, Grasdorf
- Milchhof Hofstätter, Unterzirknitz
- EDV-Fa. Futurepage, Hameth
- Gasthaus Kaufmann, Wetzelsdorf
- Tierärztl. Praxisgemeinschaft Sommeregger/Laubegger
- Transporte u. Natursteine Luttenberger
- Direktvermarkter Erwin und Renate Marbler, Oberzirknitz
- Direktvermarkter Reinhard und Margarete Neubauer, Jahrbach
- Schlachthof Scheucher, Ungerndorf
- Raiffeisenbank Jagerberg
- Fa. Steirergold, Sundl, Jahrbach
- Direktvermarkter Wagist Johann, Unterzirknitz
- Kaufhaus Franz Hödl, Jagerberg
- Direktvermarkter Hirnschall Herta, Jagerberg
- Fa. Hirschmann Montagen, Lugitsch

Noch ein Tipp: Wie wär's bei der nächsten Feier mit einem GUTSCHEIN von einem der Jagerberger Firmen oder Direktvermarkter als Geschenk?!!

Nahversorgung

In einer Sitzung der Gewerbetreibenden und Selbstvermarkter von Jagerberg am 11.12.2002 wurde festgelegt, im Zuge des „Vulkanlandprojektes“ eine neue Initiative zur Stärkung der heimischen Wirtschaft (inklusive Selbstvermarkter) – aber auch zur Bewußtseinsbildung – zu starten. **Denn 20 Prozent mehr regionale Produkte und Dienstleistungen bedeuten 60 Millionen Euro mehr Wertschöpfung, die in der Region ausgegeben wieder eine Wertschöpfung von 40 Millionen Euro bewirken und viele Arbeitsplätze.**

Wofür geben SIE Ihr (Weihnachts-)Geld aus?

Der Euro, den Sie täglich ausgeben, steuert unsere Wirtschaft. Es liegt in Ihrer Hand, ob Sie mit Ihrem Euro den globalen Markt oder den regionalen Markt unterstützen.

Geschenkideen & Ihre Wirkung

-  Am Gabentisch die Schmankerln vom Direktvermarkter, Händler, Greißler vor Ort*
-  Handwerkskunst von regionalen Künstlern und Kunsthandwerkern unterm Christbaum
-  Verwöhnprogramm vom Dienstleister im Ort
-  Festtagsschlemmen beim Dorfwirt
-  Feiern unterm heimischen Christbaum mit heimischen Schmuck

-  Starke regionale Wirtschaft
-  Mehr Geld in der Region
-  Neue Arbeitsplätze vor Ort
-  Sicherung bestehender Arbeitsplätze
-  Mehr Lebensqualität
-  lebendige & lebensfähige Orte

Spielen Sie mit & gewinnen Sie!

Spielen Sie mit beim größten **Nahversorgergewinnspiel** Österreichs und gewinnen Sie! Überall dort – bestimmt auch ganz in Ihrer Nähe – wo Sie dieses Zeichen sehen.



Viel Prominenz bei der ARA-Eröffnung

Zahlreiche Besucher waren gekommen, um bei der offiziellen Eröffnung der Abwasserreinigungsanlage in Unterzirknitz dabeizusein. Mit dabei auch Landesrat Erich Pörtl, der die Eröffnung vornahm, sowie NAbg. Ernst Fink, LAbg. Franz Schleich und Vertreter aller namhaften Firmen, die bei der Realisierung der Abwasserreinigungsanlage mitgewirkt haben. Es hat uns sehr gefreut, dass so viele GemeindebürgerInnen erschienen sind und von der Möglichkeit Gebrauch gemacht haben, bei diesem „Tag der offenen Tür“ einen besseren Einblick in die Anlage zu erhalten und sie von unseren Klärwärtern erklären zu lassen.

Diese sehr moderne Abwasserreinigungsanlage besteht aus 13 miteinander verbundenen Kunststoffbehältern (jeweils ca. 25 m³ Fassungsvermögen), die vom Abwasser durchflossen und dabei mit Bakterien und Sauerstoff vermischt werden. Während das gereinigte Abwasser in den

Vorfluter abgeleitet wird, kann der Klärschlamm an den Unterseiten der Tanks abgesaugt und zuletzt in den Vererdungsbecken gelagert werden. Durch das Baukastensystem dieser Kläranlage ist eine Erweiterung jederzeit kostengünstig möglich. In Folge des Einbaues der Kläranlage in einer Halle ist gewährleistet, dass eine Geruchsbelästigung minimiert und speziell auch in der kalten Jahreszeit durch „höhere Raumtemperaturen“ die Abwasserreinigung optimiert wird.

Eine Bitte möchten wir an dieser Stelle an Sie, liebe Bewohner von Jagerberg und Pöllau-Unterzirknitz aussprechen: bitte vermeidet die Einleitung von Speiseöl und -fett in die Kanalisation. Diese Stoffe legen sich sehr leicht an und verschlechtern außerdem die Abwasserreinigung. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!



TKV-Station ganztägig geöffnet

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Jagerberg hat festgelegt, dass die TKV-Station in Unterzirknitz bei der Abwasserreinigungsanlage ab sofort den ganzen Tag geöffnet bleibt. Sollte es jedoch zu größeren Verunreinigungen kommen, werden wieder fixe Übernahmezeiten festgesetzt.

Zur Erinnerung: zur TKV-Station dürfen nur Schlachtabfälle oder Tierkadaver bis zu einem Gewicht von 30 Kilogramm gebracht werden. Tierkadaver über 30 Kilogramm werden auf telefonische Mitteilung (TKV-Tel.-Nr.: 03453/2510) von der Steirischen Tierkörperverwertung kostenlos abgeholt – Sie ersparen sich alle Anstrengungen!!!



Wasserleitungsbau schreitet voran!

Ein so großes Projekt wie die Wasserleitung Jagerberg braucht seine Zeit. So wurden zuletzt die Hauptleitung nach Grasdorfberg und die dortigen Hausanschlüsse fertiggestellt. Wenn nun in diesen Tagen der sog. „Abdruck“ gemacht und alles in Ordnung ist, kann am Grasdorfberg Wasser von der WVA-Jagerberg entnommen werden.

Der neue Hochbehälter im Schulhof besteht aus 4 Kammern und hat ein Speichervolumen von 200 Kubikmetern. Er ist mittlerweile fertig verfließt und wird nach Einbau der gesamten „Technik“ hoffentlich bald in Betrieb gehen.

Der Brunnen soll im März 2003 ebenfalls erneuert werden. Die Tiefe der Bohrung wird wie bisher ca. 45 Meter betragen, die von der Bezirksverwaltungsbehörde genehmigte Fördermenge beträgt 3,5 Liter pro Sekunde. Als nächstes werden die Hausanschlüsse in Grasdorf fertiggestellt werden, danach erfolgt der Ausbau in Ungerdorf. Ob dort ein Gehsteig oder doch ein Radweg errichtet wird, ist abhängig davon, ob die dortigen Grundbesitzer zur erforderlichen Grundabtretung bereit sind.



Durchbruch vom Keller der VS zum neuen Hochbehälter



Wasserleitung im Volksschulkeller

Neuer Gemeindegassier



Mit einer Überraschung durch die SPÖ-Jagerberg begann die Gemeinderatssitzung am 28. November: Herr Gerhard Weber erklärte seinen Rücktritt als Gemeindegassier und übergab zugleich einen neuen Wahlvorschlag, lautend auf Gemeinderat Nagl Josef. Dieser wurde sodann auch zum Gemeindegassier gewählt.

Herr Nagl aus Grasdorf ist seit 1984 verheiratet (Gattin Silvia, geborene Griesbacher) und er hat drei Kinder (Töchter Sabrina und Marlene sowie Sohn Josef). Beruflich betreibt er eine Intensivlandwirtschaft mit Schweinezucht. Ein großes Anliegen von ihm ist die Feuerwehr Grasdorf, deren Kommandant er ist.

Die Marktgemeinde bedankt sich bei Herrn Gerhard Weber, zugleich sei Herrn Josef Nagl unsere herzliche Gratulation und für seine verantwortungsvolle Arbeit alles Gute ausgesprochen.

Aufforstungsfläche gesucht

Die Marktgemeinde sucht Ersatzaufforstungsflächen. Wer eine solche zur Verfügung stellen kann, möge sich beim Gemeindeamt melden.

Grünlandförderung

Im Zuge der Grünlandförderung durch die Marktgemeinde wurden insgesamt über Euro 14.000,- an Landwirte überwiesen. Damit wurde die Bewirtschaftung von ca. 250 Hektar Wiesen gefördert.

Ackern auf Gemeindestraßen

Freilich ist es praktisch, auf der Landes- oder Gemeindestraße den Traktor samt Zusatzgerät umzudrehen. Oft kann man dadurch auch den letzten Zentimeter – vielleicht auch das Bankett – maschinell bearbeiten. Dazu sei aber schon eines mit aller Klarheit festgehalten: Das Wenigste, was man dabei erwarten kann, ist, dass die Straße danach gereinigt und das beschädigte Bankett wieder in Ordnung gebracht wird.

Auch darf wieder einmal darum gebeten werden, dass die Landes- und Gemeindestraßen nach Verunreinigungen bestmöglich geputzt werden und so das Unfallrisiko minimiert wird. Sie wissen ja, ansonsten könnten Sie im Schadensfall zur Verantwortung gezogen werden.

Musikheim-Dachabänderung

Aufgrund heftiger Kritik aus der Bevölkerung wurde mit der Marktmusikkapelle vereinbart, das Dach des neuen Musikheimes abzuändern: die Dachlatten werden verlängert, sodass ein Vordach entsteht.



Wolfsbergerstraße: Reisachberg fast fertig!

Wir haben darum gekämpft, jahrelang – aber es schien ein aussichtsloser Kampf zu sein! Und jetzt ist der wichtigste Teil der L616, der Reisachberg bei der Wolfsberger Landesstraße, ausgebaut. Wer hätte das noch vor kurzem gedacht! Freilich fehlt noch viel: vor allem das erste Stück vom Ort Ungerndorf Richtung Wolfsberg. Eine zweite Asphalttschicht kommt noch im nächsten Jahr auf das bereits neu asphaltierte Straßenstück. Die Zufahrt zu den Anwesen Faßwald und Karlin wurden gänzlich neu und viel sicherer angelegt. An dieser Stelle sei an zwei Personen ganz, ganz herzlicher Dank ausgesprochen: Herrn LAbg. Ing. Josef Ober und auch Herrn Straßenmeister Herbert Pucher, Straßenmeisterei St. Stefan im Rosental. Beide haben sich mit voller Kraft beim Land Steiermark und bei der Baubezirksleitung Feldbach für den Ausbau dieses Straßenstückes eingesetzt. Ohne den Einsatz dieser zwei Herren hätten wir noch lange keine „neue Reisachbergstraße“. DANKE! Vergessen wir nicht: erst vor ein paar Jahren wurde die Landesstraße Richtung Gnas ausgebaut. Auch dort haben sie sich voll eingesetzt.



GELBER SACK statt gelber Tonne



Wie schon in fast allen anderen Gemeinden des Bezirkes Feldbach stellt auch die Marktgemeinde Jagerberg die Verpackungsmaterialabfuhr ab 2003 von der gelben Tonne auf GELBE SÄCKE um.

Mit der Zustellung der GELBEN SÄCKE an alle Haushalte durch die Marktgemeinde werden alle gelben Tonnen abgezogen. Sie, geschätzte Gemeindebewohnerinnen und -bewohner, müssen dann die gefüllten GELBEN SÄCKE zu den bekanntesten Restmüllabfuhsammelstellen bringen, und zwar alle 6 Wochen – die genauen Termine sind auf dem Müllabfuhrkalender eingetragen. Der Entsorger akzeptiert bei der Verpackungssammlung jedoch nur transparente (durchsichtige) gelbe Säcke. **Schwarze Säcke werden nicht mitgenommen!!!**

Außerdem darf das Gewicht der Säcke nicht zu schwer sein (bis etwa 4 Kilogramm), ansonsten muß

angenommen werden, dass Restmüll enthalten ist und dieser Sack wird nicht mitgenommen.

Wir bitten Sie, die genauen Abfuhrtermine dem sog. „Jagerberger Umweltkalender 2003“ zu entnehmen („L“). Unsere Gemeindearbeiter werden in den nächsten Tagen diese gelben Säcke an jeden Haushalt zustellen. Wer mehr Säcke benötigt, möge diese am besten beim Altstoffsammelzentrum zu den Übernahmzeiten holen.

ACHTUNG: Alle Gemeindebewohner werden gebeten, in diese GELBEN SÄCKE wirklich nur Verpackungsmaterial zu geben (diese Säcke sind durchsichtig). Sollte es diesbezüglich Probleme geben, müssen künftig alle Säcke gekennzeichnet werden. Dann kann man auch feststellen, wer seinen Müll nicht ordnungsgemäß trennt und werden dann entsprechende Schritte unternommen.

Auszeichnung für Blumenschuck Jagerberg

Der Marktgemeinde Jagerberg hat sich am Landesblumenschmuckbewerb 2002 beteiligt und wurde für den schönen Blumenschuck beim Kriegerdenkmal (Gruppe Sonderobjekte & besondere Leistungen) ausgezeichnet. Auch allen anderen Blumenpflegern ein herzliches DANKE!



Unsere Stellungsburschen



Am 30. und 31. Oktober d.J. fand wiederum die Musterung der Wehrpflichtigen des Jahrganges 1984 in der Belgierkaserne in Graz statt. 17 Burschen, auf die wir uns verlassen können – wie man sieht! Den Abschluss der Musterung bildete ein anständiges Essen beim Dorfwirt, wozu Herr Bürgermeister seitens der Marktgemeinde einlud.

Müllabfuhr – bitte beachten ...!



Ein paar ganz wichtige Tipps für die Müllentsorgung:

Die alubeschichtete **Kaffee-Verpackung** ist bitte als Verpackungsmaterial zu entsorgen (Gelber

Sack).

In den **Glascontainer** darf nur **Flaschenglas** entsorgt werden (getrennt nach Weiß- und Buntglas, ohne Flaschenverschluss). **Für alle anderen Glasarten (Fensterglas, Panzerglas, Isolierglas, Autoglas, etc.) gibt es im Altstoffsammelzentrum einen eigenen Container!**

Keramik: bitte nicht in die Glascontainer werfen, sondern zum ASZ bringen, dort gibt es einen eigenen Schuttcontainer.

Voranschlag 2003

Der VORANSCHLAG (Ordentlicher Haushalt) für das Rechnungsjahr 2003 hat folgendes Aussehen:

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper u. allgem. Verwaltung	8.700,--	226.300,--
1 Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	300,--	28.700,--
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	68.500,--	282.400,--
3 Kunst, Kultur u. Kultus	169.500,--	151.400,--
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	*0,--	191.900,--
5 Gesundheit	300,--	16.200,--
6 Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	22.700,--	157.600,--
7 Wirtschaftsförderung	*0,--	41.000,--
8 Dienstleistungen	577.900,--	674.700,--
9 Finanzwirtschaft	1.172.900,--	249.600,--
Summen (Gesamtsoll)	2.019.800,--	2.019.800,--

Die wichtigsten Projekte des außerordentlichen Haushaltes im Jahr 2003 werden sein:

Musikheim Jagerberg	36.500,--
Wegebau:	84.000,--
Wasserversorgungsanlage	280.800,--
Kanalisierung	1.500.000,--
Gehsteige und Ortsbeleuchtung	43.600,--
Badeteich	140.000,--
Sonstiges	261.100,--
Summe	2.246.000,--

Adventsingen – ein Erlebnis!



Auch dieses Jahr gab es wieder ein hochklassiges Adventsingen in Jagerberg: der „Feldkirchenchor“ (aus Feldkirchen bei Graz) gastierte am Samstag, 30. November, in Jagerberg. Zuerst wurde die heilige Messe (mit Adventkranzweihe) musikalisch verschönt, dann gab es wunderschöne Adventlieder – aber auch andere Lieder, zum Teil aus anderen Kulturkreisen – zu hören.

Chorleiter des Feldkirchenchores ist Thomas Perstling, Sohn von Frau Anna Perstling, geb. Gößler aus Jagerberg. Etwa 45 Personen gehören diesem Chor an (darunter die ganze Familie Perstling, 5 Personen), der jeden Montag ca. zwei Stunden probt.

Kompliment – es war ein schöner musikalischer Abend!



Erster Perchtenlauf in Jagerberg

Erstmals gab es auch heuer einen Perchtenlauf in Jagerberg. Sigi Bohmetz organisierte zusammen mit dem Männergesangsverein, Tennisverein, Kolpingjugend und dem Cafe Ballermann diese Veranstaltung am 29. November d. J.! Grauslich waren nicht nur die Teufel, auch das Wetter war teuflisch - trotzdem sind überraschend viele Besucher erschienen.

Nächstes Jahr kommen sie wieder, am Freitag, 28. November – die südsteirischen Teufel aus Straß-Gerasdorf!



Großes Klassentreffen



Heuer gab es bereits zwei große Klassentreffen in Jagerberg. Mitte August kamen zum Klassentreffen der Jahrgänge 1934 bis 1938 (organisiert von Hr. Willi Schaden) weit über 100 „Schüler“ (Foto links oben).

Beim zweiten großen Klassentreffen kam der Jahrgang 1947 zusammen. Wie sich die Schüler doch verändert haben. Man beachte, diesmal kamen alle mit Schuhen (Foto rechts oben)!

Seite des Hausarztes



Liebe Gemeindebewohner!

Diesmal möchte ich Ihnen über eine Erkrankung der Arterien berichten: Die Arteriosklerose oder der chronische Arterienverschluss.

Die Erkrankung betrifft häufiger Männer als Frauen und die Zahl der Erkrankungsfälle nimmt mit dem Lebensalter zu. Begünstigend sind Fettstoffwechselstörungen, Zuckerkrankheit, zuviel Harnsäure im Blut, Bluthochdruck sowie vor allem Zigarettenrauchen. Die ersten Veränderungen an den erkrankten Blutgefäßen treten an der innersten Schicht, der sogenannten Intima auf. Es werden dabei Eiweiß und Cholesterin eingelagert. Dadurch kommt es zu einer Verengung des Lumens des Gefäßes. Wenn die Krankheit langsam voranschreitet, kann sich ein Umgehungskreislauf ausbilden, weshalb die verminderte Durchblutung längere Zeit unbemerkt bleibt. Die ersten Anzeichen bei arteriellen Durchblutungsstörun-

gen der Beine sind Schmerzen, die beim Stehenbleiben rasch wieder zurückgehen. Weitere Zeichen sind Kalt- oder Blauwerden der Zehen. Bei einem plötzlichen Gefäßverschluss wird das ganze Bein kalt und blass, und es tritt ein unerträglicher Schmerz auf. Besonderes Augenmerk ist einer etwaigen Schwarzfärbung einer Zehe zu widmen.

Verengungen und Verschlüsse von Arterien kann man durch Abschwächung oder Ausfall des Pulses fürs Erste feststellen. Genauere Diagnosen werden im Krankenhaus mit Ultraschall oder Kontrastmittel-Darstellung des verschlossenen Gefäßes gestellt. Vorbeugende Maßnahmen zur möglichen Verhinderung einer Arteriosklerose sind Bewegung, fettarme Ernährung, nicht rauchen, sowie ein Glas Rotwein täglich.

Sollte es schon zu einem Gefäßverschluss gekommen sein, so hilft nur mehr ein chirurgischer Eingriff, wobei eine künstliche Umgehung des verschlossenen Gefäßes, ein sogenannter Bypass angelegt wird.

In der Hoffnung, Ihnen etwas Interessantes berichtet zu haben, wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und verbleibe bis zum nächsten Mal

Ihr
Dr. Anton Stradner

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

DA Dr. Anton Stradner, Jagerberg	031 84 / 82 19
DA Dr. Heribert Rauch, Gnas	031 51 / 85 11
MR Dr. Horst Schmied, Gnas	031 51 / 22 03

Dezember 2002

21/22	Dr. Rauch
24	MR Dr. Schmied
25	Dr. Stradner
26	DR. Rauch
28/29	MR Dr. Schmied
31	Dr. Stradner

Jänner 2003

01	Dr. Stradner
04/05/06	MR. Dr. Schmied
11/12	Dr. Rauch
18/19	Dr. Stradner
25/26	MR Dr. Schmied

Feber 2003

01/02	Dr. Stradner
08/09	MR Dr. Schmied
15/16	Dr. Rauch
22/23	Dr. Rauch

März 2003

01/02	Dr. Stradner
08/09	MR Dr. Schmied
15/16	Dr. Rauch
22/23	Dr. Stradner
29/30	MR Dr. Schmied



Winterurlaub DA Dr. Anton Stradner: vom 15. bis 22. Feber 2003

Der Österreichische Zivil-Invalidenverband, Landesgruppe Steiermark, teilt mit, dass sie für kränkliche oder behinderte Menschen verschiedene Hilfsmittel wie Schieberollstühle, Treppensteiger, Graf Carello, Badelift, Leibstühle, etc. zur Verfügung stellt.

Neuer Frisörsalon in Jagerberg

Nach der Schließung des Postamtes Jagerberg werden nun diese Räumlichkeiten von der Marktgemeinde zu einem Frisörsalon umgebaut. Unsere Frisörin, Frau Margaret Platzer, wird ab Jänner 2003 dort ihr Geschäft eröffnen. Wir wünschen Ihr schon jetzt alles Gute in den neuen Geschäftsräumlichkeiten.



Kindergarten Jagerberg

Auch in diesem Kindergartenjahr besuchen 42 Kinder unseren schönen Kindergarten. Die Teilnahme beim Erntedankumzug war unser erster Auftritt.

Anschließend am 11.11. das traditionelle Laternenfest, bei welchem ich mich recht herzlich für die große Teilnahme und Geschenke bedanken will, vor allem auch für die Straßenabsicherung der Gendarmerie des Postens St. Stefan i. R..

Mit unserer jährlichen Nikolausfeier mit den Großeltern beenden wir dieses heurige Jahr und wünschen der gesamten Bevölkerung frohe Weihnachten und Prosit Neujahr.

Ihre Kindergartenleiterin Ingrid Macht und Team



Kindergarten beim Kürbisputzen

VOLKSSCHULE JAGERBERG Unser Erlebnis beim Tierarzt



Im Okt. 2002 besuchten wir, die Kinder der 4. Kl. Volksschule die Tierärztin Fr. Dr. Laußegger in ihrer Tierpraxis. Die Tierärztin zeigte uns mit ihrem Hund Julchen wie ein Hund untersucht wird. Wir durften mit dem Stethoskop die Herzschläge des Hundes überprüfen. Sie zeigte uns auch verschiedene Röntgenbilder von Tieren. Anschließend stellten wir ihr noch viele Fragen zum Thema „Tiere“. Kurze Zeit später bekamen wir einen Saft und Kekse. Bevor wir zurück zur Schule gingen, durften wir noch Prospekte mitnehmen.

Im Namen der 4. Klasse bedanken wir uns nochmals herzlich bei Fr. Dr. Laußegger für das interessante Erlebnis, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Bericht von den Schülerinnen Marie-Christin Konrad und Julia Riedl

Chorauftritt der VS-Jagerberg in Bad Gleichenberg



Der VS-Chor Jagerberg wurde vom Österreichischen Jugendrotkreuz Steiermark eingeladen, die Landestagung am 13. November 2002 in Bad Gleichenberg musikalisch zu umrahmen.

Mit einem Instrumentalstück und drei Liedern konnten wir das interessierte Publikum restlos begeistern. Besonders viel Lob für unsere lebendige Darbietung ernteten wir von unserem Landesschulratspräsidenten und Landesleiter des ÖJRK Dr. Horst Lattinger.

VDir Oitz-Vallant Gilde

Omas erzählen von ihrer Schulzeit

Vorige Woche haben wir von den Omas (Frau Sudy und Frau Paunzer) Besuch gehabt. Sie erzählten von der alten Schulzeit. Da hatten sie noch keine Hefte. Zu dieser Zeit schrieb man auf Tafeln. Damals gab es auch keinen Schulbus. Sie mussten zu Fuß zur Schule gehen. Da gab es keine guten Schuhe wie heute. Wenn sie in der Schule nicht brav waren, wurden sie übers Knie gelegt. In der Klasse waren damals auch doppelt so viele Kinder wie jetzt. Trotzdem waren sie froh, dass sie in die Schule gehen konnten.

(Nadine Siegl 3.I-Klasse)





Sem – Detektive VS Jagerberg

Die Sem – Detektive der 3. Klasse der Volksschule Jagerberg : In diesem Schuljahr sind es 7 Mädchen und 6 Buben, die besondere Freude und Spaß an der unverbindlichen Übung „Gesunde Ernährung“ haben. Florian Hofstätter, Sarah Paunzer, Renate Sudy, Nicole Rappold, Madelaine Groß, Armin Riedl, Heike Gutmann, Dominik Kaufmann, Katrin Ladler, Richard Solderer, Marina Resch, Philipp Schadler, Werner Kaufmann.
Lehr. f. EH: Rosa Trummer



Musikschule Jagerberg

Im Schuljahr 2002/03 werden an der dislozierten Unterrichtsstelle Jagerberg 54 (17 männl., 37 weibl.) SchülerInnen unterrichtet. Die größte Gruppe bildet die Gitarrenklasse (ML Manfred Herbst) mit 10 Schülern, gefolgt von den Blockflöten (Mag. Tödting, Mag. Pfeiler) und Querflöten (Mag. Schiretz, Mag. Tödting) mit je 7 Schülern, den Klarinetten (Mag. Schiretz) mit 6 Schülern, den Trompeten (Mag. Pfeiler), Schlagzeugern (Mag. Richter) und Pianisten (Mag. Tödting, ML Ursula S.-Garber) mit je 3 Schülern, sowie den Saxophonen (Mag. Schiretz) mit 2 Schülern. Je einen Schüler gibt es im Fach Cello (ML Judit Cserjes), Violine (ML S.-Garber), Hackbrett (VLML Anita Purkarthofer) sowie Keyboard und Steir. Harmonika (ML S.-Garber).



Besonders erfreulich ist, dass im heurigen Schuljahr aufgrund einer Teilnehmerzahl von 8 Schülern wieder die „Musikalische Früherziehung“ abgehalten werden kann.

6 SchülerInnen (3 Bronze, 3 Silber) der Musikschule Jagerberg konnten im vergangenen Jahr das Jungmusikerleistungsabzeichen absolvieren. Weiters haben 22 SchülerInnen die MS-interne Übertrittsprüfung von der Unter- auf die Mittelstufe abgelegt und dafür das Leistungsabzeichen in Bronze für Musikschulen erhalten. Die alljährliche Vorspielstunde für dieses Schuljahr findet am 18. März 2003 mit Beginn um 18.30h in der MZH Jagerberg statt. Eltern und Interessierte sind bereits jetzt herzlich eingeladen.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich allen Eltern und Schülern im Namen des gesamten Kollegiums alles Gute, sowie Gesundheit und Erfolg für das kommende Jahr.

Dir. Mag. Karl Pfeiler



Tennisverein – Clubhaus fast fertig!



Mit dem neuen Tennishaus wird in der nächsten Saison das Tennisspielen in Jagerberg noch attraktiver. Ein moderner Bau, der sich von den üblichen unterscheidet, aber sehr zweckmäßig ist. Auf der großen Terrasse hat man einen tollen Ausblick auf's Spielgeschehen.

Der Vorstand bedankt sich bei „ALLEN“, die mitgeholfen haben, wünscht frohe Weihnachten und ein gesundes und (Tennis-)erfolgreiches Jahr 2003.

Alfred Kaufmann, Obmann



PS: bitte vormerken: Playbackshow 2003 am 01.02.03. und 08.02.03 – beim GH Kaufmann/Wetzelsdorf

Frauenbewegung

Die Frauenbewegung Jagerberg wünscht allen ein besinnliches, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Maria Prutsch, Obfrau



Gartengestaltung Leber - Jagerberg

Eine sehr erfreuliche Meldung wollen wir verbreiten: **Franz Leber, Jagerberg 28**, hat sich „selbständig gemacht“ und eine „**Aussenanlagengestaltungsfirma**“ gegründet. Auf dem elterlichen Betrieb am Schlegelberg werden die Sträucher selbst gezüchtet. Die ganze Familie hilft natürlich fleißig mit. Die Anlage auf dem Hochbehälter vor dem alten Schulhaus Jagerberg wurde von der Firma Leber bepflanzt.

Das Angebot der Fa. Leber beinhaltet auch den Handel mit Bäumen und sämtlichen Ziersträuchern, weiters kann man Natursteine erwerben. Bei den Arbeiten kann man natürlich auch Steingärten oder Biotope einbauen lassen, außerdem werden Pflastersteinverlegungen gemacht und Randleisten verlegt. Für besondere Anlagen arbeitet Franz Leber mit einem Architekten zusammen.

Eine besonders wichtige Nachfrage kann die Fa. Leber auch abdecken: Die Pflege bestehender Gartenanlagen (Bäume- und Sträucherschneiden, etc.) wird selbstverständlich auch gerne übernommen.

Noch eine Besonderheit bietet die Fa. Leber an: ein Minibagger steht zur Verfügung und nimmt dem Häuslbauer damit viel schwere Handarbeit ab – Super! ••• **Für Fragen wenden Sie sich am besten gleich an den Firmenchef, Herrn Franz Leber, jederzeit erreichbar unter der Telefon-Nummer: 0664/4040923**



Auf dieser Seite können Sie sich was holen!

Pendlerbeihilfe - ACHTUNG!



Formulare für die sog. Pendlerbeihilfe für das Jahr 2001 sind bis spätestens 27. Dezember 2002 beim Marktgemeindeamt abzugeben. Ab Jänner 2003 können auch schon die Pendlerbeihilfeansuchen für 2002 eingereicht werden.

Lohnsteuerausgleich - nicht vergessen!

Die Kanalanschlussgebühr sowie die Anschlussgebühr an die Wasserleitung können beim Lohnsteuerausgleich (Arbeitnehmerveranlagung) abgesetzt werden. Nützen Sie diese Gelegenheit, Sie erhalten dadurch einen beachtlichen Geldbetrag zurück!



Lehrlinge aufgepasst !

Pendlerbeihilfe für Lehrlinge

Auch Lehrlinge können PENDLERBEIHILFE erhalten. Es möge jedoch im Antragsformular auch genau angegeben werden, wenn Lehrlinge eine Berufsschule besuchen und vor allem auch WO - dadurch kann sich die Beihilfe erhöhen! Zusätzlich kann beim Arbeitsmarktservice Feldbach für Lehrlinge eine sog. „Entfernungsbeihilfe“ beantragt werden, wenn im Zuge einer Berufsausbildung eine auswärtige Unterbringung erforderlich ist.

Lohnsteuerausgleich

Wenn Lehrlinge einen Lohnsteuerausgleich machen, bekommen sie 10% vom Sozialversicherungsbetrag – über € 100,- - vom Finanzamt zurück!

Jagerberg im Internet

www.jagerberg.info



Herzlichen Dank für die vielen Komplimente für unsere offizielle Gemeinde-Homepage. Sie ermutigen uns sehr, den bisher beschrittenen Weg in dieser Form weiterzugehen.

Falls Sie „Jagerberg noch nicht im Internet besucht haben“, dann ist es aber höchste Zeit! Sie wissen ja:

www.jagerberg.info

Wir bemühen uns nach besten Kräften, möglichst aktuell zu sein:

- Laufend aktuelle Berichte mit Fotos von diversen Veranstaltungen
- Ehrungen und Hochzeiten
- Die letzten Ereignisse von Schulen und vom Kindergarten
- Veranstaltungskalender: Vorschau - Rückschau
- Ergebnisse von Wahlen, etc.
- Nennenswerte Gemeinderatsbeschlüsse
- Jagerberger Wirtschaft, unserer Gastronomie
- u.v.a.m.

Ganz tolle Fotos vom Perchtenlauf, Kindergarten, Adventsingen, ... nichts wie reinschauen!!!

Wir freuen uns über jeden Besuch auf unserer Homepage www.jagerberg.info. Gerne nehmen wir auch konstruktive Kritik entgegen und freuen uns über Ihren Eintrag im Gästebuch.

Fahrschule



Johann Maier, Fahrschullehrer

Hallo! Ich bin der Hans. Ich bin Fahrschullehrer und erteile sowohl Theorieunterricht als auch Fahrunterricht für alle Führerscheinklassen in der Fahrschule Jennersdorf. Du kannst dich, da ich in Ungerndorf wohne, bei mir über unsere Führerscheinkurse informieren, darüber hinaus bringe ich meine Fahrschüler aus den Bezirken Feldbach und Radkersburg kostenlos zum Theorieunterricht und anschließend wieder nach Hause.

Darüber hinaus biete ich ab sofort für alle sämtliche Informationen rund um den Führerschein - vom Mopedausweis über Microcar-Ausbildung, Führerscheinausbildung für alle Klassen, Mehrphasenausbildung, Führerschein-Erweiterungen (z. B. LKW, Anhänger, Autobus etc.) aber auch Nachschulungskurse und verkehrspsychologische Untersuchungen - an. Bei mir gibt es auch alle notwendigen Unterlagen, beim Ausfüllen der Formulare bin ich gerne behilflich. Auf Wunsch erledige ich alle Behördenwege.

Ein weiterer Tipp: Wer sich noch in diesem Jahr sich zu einem Führerscheinkurs anmeldet, erspart sich die Kosten und den Zeitaufwand für die ab Jänner 2003 vorgeschriebene Mehrphasenausbildung!

Nachdem die Wohnsitzgebundenheit bereits gefallen ist, könne alle die günstigen Preise der Fahrschule

Jennersdorf nützen. Der Ausbildung für Fahrschüler aus der Steiermark in der Fahrschule Jennersdorf steht daher nun nichts mehr im Wege! Du erreichst mich unter meiner Handynummer: 0664/5544437

Die Fahrschule Jennersdorf, Inh. Rainer Gölles, Edersgraben 52, ist eine burgenländische Kraffahrschule mit der Berechtigung, sowohl Führerscheinwerber als auch Führerscheinbesitzer für alle Führerscheinklassen aus- und weiterzubilden.

Die Fahrschule Jennersdorf bietet die Möglichkeit, auch in kurzer Zeit den Führerschein zu einem günstigen Preis zu erwerben: Führerschein-Vollausbildung Klasse B (PKW) um 1.090 Euro.

Die durchschnittliche Ausbildungszeit beträgt bei einer Kompaktausbildung zwei Wochen Theorieausbildung und eine Woche danach die Fahrprüfung.

Moderne Lehrtechniken, kombiniert mit modernen Lehrmaterialien (CD-i, Großbildleinwand, Videobeamer), sorgen für interessanten und abwechslungsreichen Unterricht. Für den praktischen Fahrunterricht kommen gut ausgestattete Fahrzeuge, Golf und A-Klasse (Servolenkung, Schiebedach oder Klimaanlage) zum Einsatz. Denn in einem angenehmen Klima macht das Fahrenlernen doppelt Spaß.

Neben der Ausbildung und der Hilfestellung bei Behördenwegen werden weitere Zusatzleistungen angeboten, u.a. ein kostenloser Shuttle-Dienst: Die Fahrschüler werden von zuhause abgeholt und nach dem Unterricht wieder zurückgebracht!

Bewiesener Bestpreis:

Ein landesweiter „Fahrschulen-Kostenvergleich“ der AK-Konsumtenschutzler (Sept. 2001) im Burgenland wies die Fahrschule Jennersdorf als preisniedrigste Fahrschule (Führerschein-Vollausbildung für PKW) in den Bezirken Jennersdorf und Güssing aus.

Damit nichts dem Zufall überlassen

bleibt und sie Ihre Ziele erreichen: Fahrschule Jennersdorf

Industriegelände 31
8380 Jennersdorf
Tel.: 03155/3184 oder
03329/46634 oder
0664/2428440

Lieber zukünftiger Mopedfahrer, wieder einmal hat es rund um dem Mopedausweis gesetzliche Änderungen gegeben.

Mopedführerschein mit 15 Jahren:

Die verkehrspsychologische Untersuchung fällt nun endgültig weg, anstatt dessen ist eine Ausbildung im Umfang von 8 Theoriestunden vorgeschrieben, die du bei uns in der Fahrschule absolvieren kannst. Wie bisher sind noch die Einwilligung der Erziehungsberechtigten und eine Bestätigung der Firma oder der Schule (dass für die Fahrt vom Wohnort zur Firma oder Schule keine oder aufgrund des Fahrplanes unzumutbare Verkehrsmittel zur Verfügung stehen) und die schriftliche Prüfung notwendig.

Mopedführerschein mit 16 Jahren:

Neu: die vorgeschriebene Theorieausbildung und - wie bisher - die schriftliche Prüfung.

Ab wann kannst du mit dem Mopedkurs beginnen?

Mit dem Kurs kannst du ein halbes Jahr vor deinem 15 bzw. 16. Geburtstag beginnen. Du kannst anschließend dann auch gleich die Prüfung absolvieren, den Ausweis bekommst du frühestens am Tag deines Geburtstages.

Ablauf:

1. Anmeldung:

Du kannst dich jederzeit während unserer Bürozeiten (Mo. - Fr. von 08:00 - 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr) bei uns telefonisch anmelden (03329/46634).

2. Kursbesuch

Wann der Unterricht nach Kursplan für dich stattfindet, erfährst du gleich. Zum Theorieunterricht wirst du von uns kostenlos von deinem

Wohnort zur Fahrschule und wieder zurück gebracht.

3. Prüfung

Die Mopedprüfung ist ein schriftlicher Test, den du nach dem Theoriekurs jederzeit während unserer Bürozeiten bei uns in der Fahrschule ablegen kannst.

Der Ausweis wird für 15-jährige von der Behörde (Bezirkshauptmannschaft), für 16-jährige von der Fahrschule ausgestellt.

Kosten in der Fahrschule Jennersdorf:

Kurs und Prüfung: 80 Euro

Führerscheinausbildung neu: Die Mehrphasenausbildung

Die kommende Mehrphasenausbildung stellt eine konsequente Weiterentwicklung von bereits erprobten und von Fahrschulen mitentwickelten Ausbildungsformen dar. Diese zweite Ausbildungsphase ist im Führerscheingesetz geregelt und tritt mit 1. Jänner 2003 in Kraft. Das bedeutet, dass alle Personen, welche ihre Anträge für die erstmalige Erteilung einer Lenkberechtigung für die Klasse A (MOTORRAD) und/oder B (PKW) ab 1.1.2003 stellen, diese zweite Ausbildungsphase für jede dieser beiden Führerscheinklassen verpflichtend absolvieren müssen.

Wer sich jedoch diesen Mehraufwand beim Führerscheinwerb ersparen möchte - dies gilt auch, wenn er die Ausbildung erst im Laufe des Jahres 2003 machen möchte - sollte sich daher so bald als möglich, auf jeden Fall noch in diesem Jahr, zu einem Fahrkurs anmelden.

Nachdem auch die Wohnsitzgebundenheit zur Ablegung der Führerscheinprüfung bereits gefallen ist, können alle die günstigen Preise der Fahrschule Jennersdorf nützen. Es steht somit einer Ausbildung - besonders für Fahrschüler aus der Steiermark - in der Fahrschule Jennersdorf nichts mehr im Wege.

Frauenchor: Gelungenes Konzert!

Eine außergewöhnlich gelungene Veranstaltung war es auch heuer wieder: der Liederabend „Rund um Kathrein“ des Frauenchores Jagerberg. Bereichert wurde der Abend weiters durch alte Volkslieder der Weber-Geschwister („Schuasterweber“) sowie die Schuhplattlergruppe aus Gnas. Besonders gekonnt wie immer war natürlich die kunstvolle Dekoration der Mehrzweckhalle sowie die ausgezeichnete Bewirtung mit Brötchen und Germteigmehlspeisen.



Österreichischer Wirtschafts- bund, Ortsgruppe Jagerberg

Die Ortsgruppe Jagerberg des Österr. Wirtschaftsverbandes (eine von 17 Ortsgruppen des Bezirkes) hat 51 Mitglieder und es gibt sie bereits seit über 40 Jahren. Als ÖVP – Teilorganisation hat sich der Verein zum Ziel gesetzt die Rahmenbedingungen für Klein- und Mittelbetriebe zu verbessern und der Öffentlichkeit bewusst zu machen, dass Unternehmer verantwortungsvolle Fachleute sind, die mit Fleiß und Mut zum Risiko wirtschaftliche Impulse setzen und damit Arbeit schaffen.

Obmann: Ing. Anton Schaden Kassier: Franz Hödl Schriftführer: Gabi Fruhwirth

Als kleine Ortsgruppe haben wir eine Reihe von Möglichkeiten, die wir so gut wie möglich nutzen:

- Erfahrungsaustausch untereinander: Wir sitzen alle im gleichen Boot und müssen mit denselben Herausforderungen fertig werden.
- Information durch Fachleute: In Vorträgen und Informationsveranstaltungen bringen uns Wirtschaftsfachleute unverzichtbare Neuerungen und Neuigkeiten nahe.
- Einbindung der Senioren: Unsere Betriebe sind großteils Familienbetriebe und wir schätzen die Erfahrung unserer Eltern, die die Basis für unsere heutige Arbeit gelegt haben.
- Gesellige Veranstaltungen: Wir versuchen auch unsere Kinder miteinzubinden, weil sie ja einmal unsere Arbeit weiterführen sollen. In unserer Arbeit kommen wir allerdings auch immer wieder an Grenzen, die es zu überwinden gilt:
- Zeit: Durch die verschiedenen Branchen in der Ortsgruppe Jagerberg ist es schwer Termine für Stammtische etc. zu finden.
- Konkurrenz: Der begrenzte regionale Kundenkreis schafft immer wieder Konkurrenzsituationen in den Reihen des Vereines.
- Wettbewerb: Als kleine Wirt-

schaftstreibende sind wir direkt dem Wettbewerb mit den großen Handelsketten ausgesetzt.

Als Wirtschaftstreibende der Gemeinde Jagerberg danken wir der Bevölkerung für das Vertrauen im abgelaufenen Jahr und wünschen für 2003 alles Gute!

PS: Der Christbaum am Ortsplatz wird alljährlich von den Wirtschaftstreibenden aufgestellt! Heuer hat uns den Christbaum die Familie Max Kaufmann aus Oberzirknitz gespendet.



USV Jagerberg – Herbstmeister 2002

Nach der Saison 2001/02 konnte heuer im Herbst die Erfolgsserie fortgesetzt werden.

Saisonbeginn war schon am 11. August, da unsere Liga von 12 auf 14 Mannschaften aufgestockt wurde.

Das erste Spiel gegen Tieschen konnte auswärts mit 1:0 gewonnen werden. Und dieser Sieg war der Startschuss zu einer außergewöhnlichen Siegesserie! 10 Spiele infolge gab unsere Mannschaft keinen Punkt ab. Dabei wurden auch unsere Derbys gegen St.Peter (4:1), Mettersdorf (4:1) und Wolfsberg (4:1) klar gewonnen. Besonders hervorheben möchte ich dabei unsere Fans. Zu diesen 3 Spielen kamen insgesamt über 1000 Besucher auf den Sportplatz (allein gegen Wolfsberg wurde ein neuer Zuschauerrekord mit 500 Zusehern aufgestellt). Im Durchschnitt erreichten wir über 250 Besucher pro Spiel (worauf Bundesligavereine sicher neidisch auf uns schauen können)!

Nach dem Spiel gegen Mettersdorf wurde der SV Jagerberg von der Kronen Zeitung zum „Team der Runde“ gewählt. Für unseren „kleinen“ Ort eine große Auszeichnung, stehen doch wöchentlich steiermarkweit über 350 Vereine zur Auswahl. Zur Belohnung gab es eine neue Garnitur Dressen gesponsert von Nike.

Leider musste im 11. Saisonspiel gegen Weinburg die erste Nieder-

lage eingesteckt werden. Unsere Burschen zeigten aber Moral und konnten nach einem klaren Sieg über Gnas II doch noch die Winterkrone erobern. Somit ist der SV Jagerberg nach 15 Jahren wieder erstmals Herbstmeister. Gratulation unserer Mannschaft und Trainer Herbert Neuwirth.

Auch unsere IB verbucht eine tollen Serie! 6 Spiele infolge gewonnen wurden auch sie überlegen Herbstmeister.

Herzliche Gratulation den Burschen und Trainer Pasaritschek.

Und auch unsere U-12 konnte einige tolle Siege einfahren! Unseren Jungs sowie Trainer Fredi Kaufmann herzliche Gratulation!

Danke sagen möchte ich in erster Linie unseren Fans, die uns wirklich Woche für Woche unterstützen. Derartige Erfolge wären sicher nicht möglich ohne die grandiose Unterstützung des Jagerberger Publikums!!

Danke sagen möchte ich auch all unseren Mannschaften und Betreuern. Teamgeist, Einsatz und vor allem Kameradschaft waren wieder Grundstein zu all diesen Erfolgen.

Und nicht zuletzt Danke sagen möchte ich dem ganzen Betreuerstab rund um den Sportverein Jagerberg. Es gibt immer viel zu tun und schlussendlich ist es die Freizeit die jeder investiert!



Der SV Jagerberg wünscht allen fröhliche Weihnachten und ein gesundes Jahr 2003

80 Jahre Theatergruppe Jagerberg



Am 21. Juli 2002 feierte die Theatergruppe Jagerberg ihr 80-jähriges Bestehen. Es wurden ca. 150 Personen, die in diesen 80 Jahren mitwirkten, und natürlich auch alle Gemeindebewohner dazu eingeladen. Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele unserer Einladung gefolgt sind und somit einer würdigen Jubiläumsfeier nichts mehr im Wege stand. Alle ehemaligen Spieler wurden von uns im Rahmen dieser Veranstaltung mit einer Ehrennadel ausgezeichnet. Umrahmt wurde die Veranstaltung durch eini-



ge Sketches unserer Theaterfreunde aus Obervellach in Kärnten. An dieser Stelle ein herzliches DANKE für die tollen Einlagen und für die Strapazen, die sie für uns in Kauf genommen haben. Stellvertretend für Herrn Kulturlandesrat Dr. G. Hirschmann nahm Hr. LAbg. Bgm. Ing. Josef Ober an unserer Feier teil. Er überreichte Hr. Johann Konrad für seine langjährige Mitarbeit in der Theatergruppe einen Glaspokal als Zeichen unserer DANKBARKEIT. Da er über 50 Jahre – vorerst mit seinem Ta-



lent als Laienspieler – und jetzt als Regisseur, Maskenbildner und Souffleur Bühnenerfahrung hat, würden wir uns sehr freuen, ihn noch lange in unserer Runde begrüßen zu dürfen.

Ihnen allen, liebe GemeindebewohnerInnen, frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

Theatergruppe Jagerberg
Viktor Wurzinger

Landjugend Jagerberg: da ist was los...!



Seit dem letzten Beitrag der Landjugend in den Gemeindepfeil Nachrichten ist doch schon einige Zeit vergangen. Grund genug wieder einmal etwas von sich hören zu lassen. Das Jahr 2002 neigt sich schön langsam dem Ende zu, die gute Ernte ist abgeschlossen, die Natur hat sich auf den Winter vorbereitet, die Tage sind bereits sehr kurz und kalt. Jene Zeit also, die man eher zu Hause im Wohnzimmer vor dem Kachelofen oder in der Küche verbringt und vielleicht etwas liest oder auch nur mal ent-

spannt.

Ganz anders ist es bei der Landjugend, wenn die Erinnerungen an den LJ-Ausflug wach werden, wo wir mit knapp 30 Jugendlichen am 24. und 25. August nach Taxenbach gefahren sind um Abenteuer zu erleben und Spaß zu haben. Um 7 Uhr früh war die Abfahrt mit Kerngast-Reisen, die uns organisatorisch unterstützten und auch wieder unfallfrei nach Hause brachten. Am Nachmittag des 24.08. erlebten wir eine Rafting-Tour von der alle

hellauf begeistert waren. Danach gab es ein Grillfest. Am Abend hatten wir uns mit der LJ Taxenbach verabredet. Sie organisierten für uns eine Feier auf einer Hütte weit abseits von Asphalt und Strom. Wir amüsierten uns prächtigst. Am nächsten Tag ging es dann noch zu einer Sommerrodelbahn. Müde und doch gut drauf traten wir am Nachmittag die Heimreise an.

Unser nächstes Highlight war dann natürlich der Notburgasonntag, wo es mit 3 Ausschanktagen jede Menge Arbeit und genau so viel Spaß gegeben hat. Auch wenn man sich im Vorfeld mit einem, anscheinend nicht genug bekommenen, Schankanbieter ärgern muss. Wäre es nicht im Sinne der gesamten Gemeindebevölkerung wenn vor allem die ortsansässigen Vereine

etwas vom Notburgawochenende haben (schließlich gibt es für sie über das ganze Jahr verteilt sonst kaum Einnahmemöglichkeiten). Ein oder zwei Stände pro Anbieter müssten doch wirklich reichen. Oder? Machen Sie sich doch Ihre eigene Meinung dazu!

Erntekrone flechten sowie Adventkranz flechten gehören ebenfalls zu unseren Tätigkeiten. Auch ein Krampuskränzchen ist geplant. Weiters gibt es wieder einen Maskenball als Faschingsausklang.

In diesem Sinne wünscht die Landjugend Jagerberg noch einen schönen Herbst und eine besinnliche (Vor)Weihnachtszeit.

Steirische Landjugend
Ortsgruppe Jagerberg



Die Sportschützen Jagerberg informieren: RIESENERFOLG BEIM PISTOLEN-DART-SCHIESSEN

Geschossen wurde auf Dartscheiben aus Papier, es waren erfreuliche 128 Schützen. Auch ein weniger guter Schütze hatte durchaus die Möglichkeit, den ersten Preis zu gewinnen.

1. Platz Fritz Neubauer aus Wildon

2. Platz Manfred Krottmeier SSV-Jagerberg

3. Platz Franz Körbler SSV Jagerberg

Weitere Ergebnisse auch im Internet unter

www.schuetzenverein.jagerberg.net

Termine: Am 13.12.2002 Weihnachtsfeier SSV-Jagerberg

Wo: Cafe Ballermann um 18.00 Uhr

Am 27.12. und 28.12.2002 Vereinsmeisterschaft SSV.Jagerberg INTERN.

Am 26.01.2003 Preisschnapsen SSV_Jagerberg

Wo: Buschenschank Stererbauer Jahrbach

Der Sportschützenverein Jagerberg wünscht die gesamte Gemeindebevölkerung

besonders den Herr Bürgermeister Josef Totter mit seinen Gemeinderäten gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2003.



Ehrungen

(Juni bis November 2002) Zum 80. Geburtstag:



Ladler Albin, Grasdorf 4, geb. 17.09.1922



Resch Adolf, Jagerberg 44, geb. 24.11.1922



Boden Otilie, Lugitsch 40, geb. 24.11.1922

Zur goldenen Hochzeit:



Kirschner Maria und Johann, Hameth 7, verheiratet seit 06.07.1952



Wurzinger Josefa und Viktor, Unterzirknitz 20, verheiratet seit 02.09.1952

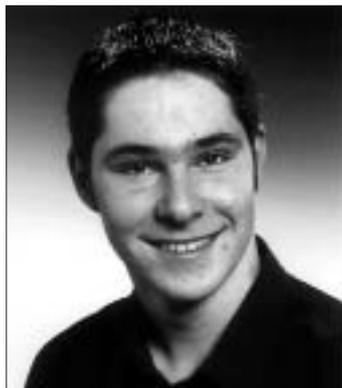


Hirschmann Rosa und Josef, Ungerdorf 27, verheiratet seit 17.11.1952

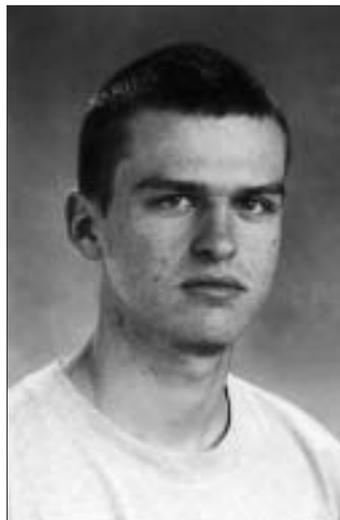
Wir gratulieren sehr, sehr herzlich ...!



Frau Mag. Marianne Schaden, Jagerberg 47, hat kürzlich ein zusätzliches Studium abgeschlossen und zum Doktor der Volkskunde (Dr. Phil.) promoviert – und das neben ihrer beruflichen Beschäftigung an der Hotelfachschule in Bad Gleichenberg! Die Marktgemeinde Jagerberg gratuliert dazu sehr herzlich und wünscht weiterhin alles Gute. Wir freuen uns, wenn die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten immer wieder ihren Niederschlag finden.



Herr Dietmar Niederl, Lugitsch 63, hat seine Lehrabschlussprüfungen zum Kfz-Mechaniker und Kfz-Elektriker mit Auszeichnung bestanden. Bei der Landeslehrlingsmeisterschaft 2002 verfehlte Dietmar um nur einen einzigen Punkt den ersten Platz. Wir wünschen dir weiterhin alles Gute und viel Erfolg im Beruf.



Herr Gsellmann Raimund, Pöllau 37, hat an der HTL-Ortweinplatz in Graz die Reife- und Diplomprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt. Herzlichen Glückwunsch und viel Phantasie für deine Aufgaben!



Herr Gerhard Leber, Jagerberg 116, hat kürzlich seine Frächterkonzessionsprüfung abgelegt und möchte eine eigene Firma gründen. Außerdem ist er und seine Familie in sein neues Wohnhaus am Schlegelberg eingezogen. Wir wünschen dir, Gerhard, viel beruflichen Erfolg und der ganzen Familie Glück und Segen im schönen neuen Haus.



Harrer Maria, Jagerberg 102, hat die Ausbildung zur Pflegehelferin abgeschlossen und die Abschlussprüfung mit Auszeichnung bestanden. Viel Freude und Ausdauer bei deiner oft sehr schweren Arbeit und dass du stets ein liebes Wort für deine Pfleglinge übrig ist!



Herr Armin Trummer, Wetzelsdorf 16, hat seine Ausbildung als Maurer abgeschlossen und die Lehrabschlussprüfung bestanden. Armin, viel Kraft, keine Verletzungen, aber recht viele Erfolgserlebnisse.



Herrn Erwin Haiden, der bei einem Internationalen Fachwettbewerb für Fleisch- und Wurstwaren in Wels 3 Goldmedaillen (Knoblauchwurst, Jausenwurst, Bratwürstel, Leberkäse ofengebraten) und 2 Silbermedaillen (für seine Braunschweiger und Kürbiskernsuzl) erhalten. Wir gratulieren zu diesen Auszeichnungen ganz herzlich und wünschen, dass noch viele so hohe Prämierungen folgen!



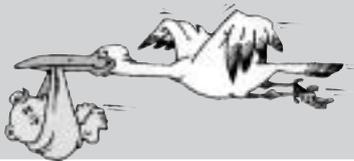
Prutsch Tamara, Ungerdorf 38, hat ihre Lehre als Verwaltungsassistentin und Bürokauffrau mit Erfolg abgeschlossen. Weiterhin viel Freude im Beruf und immer eine so freundliche Ausstrahlung.



Herr Zach Wolfgang Paul, Grasdorf 11, hat nach seiner Lehre als Elektriker nun auch die „allgemeine Matura“ (B-Matura zur Studiumsberechtigung) bestanden. Jetzt besucht er die Bulme (Abendschule) und wird die HTL-Matura nachholen. Wir wünschen dir viel Kraft und Durchhaltevermögen für deine lange Ausbildung.

Liebe Leser, wir laden Sie abermals ein, beim Gemeindeamt Meldung zu machen bzw. ein Foto abzugeben, wenn Sie – oder jemand aus Ihrer Familie oder Ihrem Freundeskreis – eine Berufs- oder Lehrausbildung erfolgreich abgeschlossen hat. Auch andere private oder berufliche Auszeichnungen drucken wir gerne ab. Das kann auch eine schöne Überraschung für Ihren Angehörigen werden! Wir sind jedoch darauf angewiesen, dass SIE uns Meldung machen, dass SIE uns Fotos bringen - wir können beim besten Willen nicht alles wissen, haben Sie Verständnis! Herzlichen Dank im Voraus.

Geburten



Resch Anna-Lena,	Wetzelsdorf 52,	geb. 11.07.2002
Marbler Lisa,	Grasdorf 31,	geb. 27.07.2002
Lückl Chiara,	Jagerberg 87,	geb. 29.07.2002
Marbler Florian,	Oberzirknitz 31,	geb. 16.08.2002
Marbler Markus,	Oberzirknitz 31,	geb. 16.08.2002
Neuwirth Tatjana,	Pöllau 31,	geb. 09.10.2002
Proschek Tobias,	Jagerberg 59,	geb. 29.11.2002

Eheschließungen



- Am 20.07.2002 **Herr Kurz Andreas,** St. Nikolai o.Dr., mit
Frau Lückl Elisabeth, Grasdorf 55
- Am 27.07.2002 **Herr Eitljörg Dieter,** Studenzen, mit
Frau Winter Elfriede, Unterzirknitz 18
- Am 10.08.2002 **Herr Plut Walter,** St. Nikolai/Dr., mit
Frau Frieß Margarete, Oberzirknitz 39
- Am 17.08.2002 **Herr Maier Wolfgang,** Burgfried, Gnas, mit
Frau Prutsch Annemarie, Wetzelsdorf 5
- Am 24.08.2002 **Herr Dr. Robert Zirkl,** Krumegg, mit
Frau Lückl Silvia, Grasdorf 13
- Am 31.08.2002 **Herr Knopf Franz,** Wetzelsdorf 8, mit
Frau Resch Anneliese, Wetzelsdorf 6
- Amt 31.08.2002 **Herr Knopf Bernhard,** Wetzelsdorf 8, mit
Frau Lederhaas Astrid, Mureck
- Am 07.09.2002 **Herr Ing. Eder Wolfgang,** Grasdorf 58, mit
Frau Koppenberger Regina, Reichraming
- Am 07.09.2002 **Herr Groß Ewald,** Wetzelsdorf 15, mit
Frau Resch Carol, Wetzelsdorf 69
- Am 28.09.2002 **Herr Köberl Rupert,** Graz, mit
Frau Solderer Elfriede, Wetzelsdorf 20

Todesfälle

TOD


- Sundl Engelbert,** geb. 09.07.1943, Ungerdorf 4, verst. 04.07.2002
Kirschner Johannes, geb. 15.07.1972, Oberzirknitz 29, verst. 28.07.2002
Kaufmann Alois, geb. 11.06.1921, Ungerdorf 8, verst. 11.08.2002
Frieß Anton, geb. 02.10.1929, Oberzirknitz 39, verst. 29.08.2002
Dacar Stefanie, geb. 10.11.1911, Jahrbach 18, verst. 04.11.2002
Ertler Johann, geb. 06.06.1928, Lugitsch 42, verst. 15.11.2002

Amtsstunden

- Gemeindeamt:** Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und
Freitag von 13.00 bis 17.00 Uhr
- Standesamt:** Dienstag, von 08.00 bis 12.00 Uhr und
Freitag, von 13.00 bis 17.00 Uhr
- Bürgermeister:** Montag bis Freitag von 08.00 bis 09.00 Uhr und
nach vorheriger telefonischer Vereinbarung
(Tel: 8231 od. 0664/54 55 790)

Altstoffsammelzentrum – Öffnungszeiten: an jedem ersten
Samstag und dritten Freitag im Monat von 08.00 bis 10.00 Uhr
Telefon-Nr. unserer Gemeindearbeiter: 0664 / 13 67 116
Hallenwart Josef Eder: 0664 / 15 13 13 9

Zirkus in Jagerberg



War das ein tolles Erlebnis für so viele Kinder am Montag nach dem Notburgasonntag, als der „Circus de Paris“ im Zelt am Platz vor dem Kindergarten sein Programm absolvierte. Aber nicht nur die Kinder waren hellauf begeistert, auch so manche Erwachsenen-Augen funkelten – sie hatten wohl auch ihre Freude daran, wie sehr sich deren Kinder oder Enkel in eine andere Welt versetzt fühlten.

Unsere Empfehlung: wenn wieder mal ein Zirkus nach Jagerberg kommt, nehmen Sie sich Zeit und kommen Sie mit Ihren Kindern oder Enkelkindern. Sie werden es nicht bereuen.



FF-Jagerberg: Großes Preisschnapsen!



Am 11. Jänner 2003 findet das nächste große Preisschnapsen in der Mehrzweckhalle Jagerberg statt. Beginn um 13.30 Uhr. Der Sieger erhält \approx 250,-, für den Zweiten gibt es \approx 150,- und für den Dritten immerhin noch \approx 100,- Prämie. Bitte weitersagen und kommen!
Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

HBI Arnold Hirschall

Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Jagerberg
 Erscheinungsort und Verlagspostamt: St. Stefan i.R.
 Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Totter
 Auflage: 600 Stück
 Druck: Druckerei Scharmer, 8330 Feldbach

Weihnachtswunschkonzert



Auch heuer gab es ein sehr gut besuchtes Weihnachtswunschkonzert der Markt-Musikkapelle Jagerberg. Den Musikern des Markt-Musikvereines sei an dieser Stelle großes Lob ausgesprochen, denn das Niveau der musikalischen Darbietungen ist tatsächlich sehr hoch und verdient es wirklich, besucht zu werden. Vielleicht schon im nächsten Jahr, beim Jubiläumskonzert (30. Weihnachtswunschkonzert). Der Markt-Musikkapelle weiterhin alles Gute und viel Freude an der Musik. Denn hinter so schöner Musik steckt sehr viel Übung!

Pfarrer Koschat nun auch Vize-Dechant



Unser Herr Pfarrer, Geistlicher Rat Mag. Wolfgang Koschat ist ab 01.01.2003 auch Dechantstellvertreter unseres Dekanates.

Die Marktgemeinde gratuliert dazu sehr herzlich und wünscht, dass Herr Pfarrer all seine Aufgaben gut, lange und bei bester Gesundheit erfüllen kann.

Männergesangsverein Jagerberg



Am 18. Oktober 2003 gibt es wieder einen bunten Abend mit dem MGJ-Jagerberg. Wir bitten Sie schon jetzt, diesen Termin vorzumerken und uns mit Ihrem Besuch zu beehren!

Der Männergesangsverein Jagerberg wünscht Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Neues Auto für die Gemeindearbeiter



Die Marktgemeinde Jagerberg hat kürzlich ein neues Auto (Allrad mit Ladefläche) für die 3 Gemeindearbeiter angekauft, damit Sie ihren unterschiedlichen Arbeitsbereichen besser nachkommen können. Wir wünschen viele unfallfreie Fahrten.

Bücherei Jagerberg



Am Donnerstag, 06. Februar 2002, wird die öffentliche Bücherei Jagerberg offiziell eröffnet. Zuletzt wurden wieder zahlreiche wertvolle Bücher (diesmal besonders für KINDER) angekauft. Herr OL Josef Hofer aus Lugitsch wurde zum Bücherleiter bestellt. Bücher können Sie an jedem Sonntag nach der 08.00-Uhr-Messe bis 10.00 Uhr ausleihen. Bei der Eröffnung wird es eine Dichterlesung und ein tolles Rahmenprogramm geben. Nützen Sie die Möglichkeiten der Bücherei

Jungscharmarkt



Wie jedes Jahr veranstaltete auch heuer die kath. Jungscharch am ersten Adventwochenende ihren Jungscharmarkt. Neben kleinen Basteleien konnte man sich auch wieder bei Glühwein erwärmen und eine köstliche Mehlspeise genießen! Den Jungscharchführern sei an dieser Stelle ein aufrichtiges Danke für Ihre wertvolle Arbeit auch seitens der Marktgemeinde Jagerberg ausgesprochen

ESV-Wetzelsdorf



Der ESV-Wetzelsdorf veranstaltet am Neujahrstag 2003, ab 13.00 Uhr, wieder ein großes Stockschießen GAK gegen STURM-Fans. Alle Stocksportbegeisterten sind dazu herzlichst eingeladen. Ihnen allen GESEGNETE WEIHNACHTEN und PROSIT NEUJAHR!

Weihnachtsbotschaft

*Ich wünsche dir,
dass du jeden Tag genügend Gründe findest,
dich zu freuen.*

*Ich wünsche dir die Bereitschaft,
andere zu unterstützen,
wann immer sie deine Hilfe benötigen.*

*Ich wünsche dir die Offenheit,
all die kleinen Wunder im Alltag zu entdecken.*

*Ich wünsche dir Geduld
mit dir und deinen Mitmenschen und die
Gabe,
dir und anderen zu verzeihen.*

*Ich wünsche dir, dass es dir gelingt,
deine Fähigkeiten und Talente zu entfalten.*

*Ich wünsche dir viele Freunde,
die das Beste in dir fördern und dich
inspirieren.*

*Ich wünsche dir,
dass du dazu beitragen kannst,
eine Welt ein wenig friedlicher zu gestalten.*



*Ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr*

wünschen Ihnen

der Bürgermeister

der Gemeindevorstand und die Gemeinderäte

sowie die Bediensteten der

Marktgemeinde Jagerberg